

SÜDKURIER Medienhaus -

URL:

<http://www.suedkurier.de/region/kreis-konstanz/tengen/Kunst-in-Blumenfelds-Kemenaten;art372462,3868921,0>

Kunst in Blumenfelds Kemenaten

22.07.2009 00:00

Bei Ausstellung im Schloss verschmelzen die Werke mit dem unrenovierten Ambiente

Kunst in Blumenfelds Kemenaten



Der neue Kurator der Ausstellung Kunst im Schloss in Blumenfeld, Christian Trebulka (links), und seine Vorgängerin Helga Rost-Haufe während der Eröffnung.

Foto: Holle Rauser

Am Freitag wurde im Schloss Blumenfeld die 11. Ausstellung in der Reihe Kunst im Schloss eröffnet. Bei der Vernissage, die trotz Dauerregens viele Interessenten anlockte, sorgten Ana Schlaegel und Bernd Wengert vom Theater Ravensburg für humorvolle (Ein-)Stimmung: mit Auszügen aus dem Werk des Schriftstellers und Dichters Robert Gernhardt – Über die Kunst und das Leben.

Anders als bei den vorhergegangenen Präsentationen lag die Organisation der Ausstellung dieses Mal nicht in den Händen von Helga Rost-Haufe. In diesem Jahr betraute sie Christian Trepulka mit der kuratorischen Leitung. Der Kunsthistoriker wählte Arbeiten von Künstlern seiner Agentur „zeitkunst“ aus, die auf den Verleih und Verkauf von Kunstwerken spezialisiert ist.

Das „rohe“, unrenovierte Ambiente des Schlosses bildete für Trepulka dabei eine besondere Herausforderung. „Das ist das, was wir suchen“, so der 34-Jährige. Die klassische Galerieausstellung sei ausgereizt. „Hier haben die Räume ein Eigenleben“. Tatsächlich ergeben sich spannende Kontraste zwischen den Kemenaten und der Kunst. So fügen sich die an Ready-mades erinnernden Skulpturen von Dale Schaefer perfekt in „ihr“ Zimmer ein und korrespondieren mit dem gemauerten Rund in der Mitte des Raumes. Helga Rost-Haufes aus filigranen Fetzen gewobene Papierschlange windet sich auf knapper Über-Augen-Höhe durch den Dachstuhl und zwingt die umhergehenden Besucher zur Interaktion und Wahrnehmung und die Bodenskulpturen von Kerstin Mayer symbolisieren Geschichte in einem geschichtsträchtigen Ort.

Wie archäologische Fundstücke, roh, überspachtelt mit rostigem Erdbraun und bunten Spritzern, sind sie versehen mit Zeichen, Hieroglyphen, die sich den Betrachtern verschließen. Die raumgreifende Arbeit von Alexander Weinmann korrespondiert mit den runden Raumelementen der Burg. Holzplanken, die wie die Reste eines Bootes angeordnet sind, Fragmente, die nur noch Zitate der Weite und Schwerelosigkeit, der anderen Welt des Wassers sind. Bildhauer Erhard Vögtle von der Insel Reichenau zeigt Holzskulpturen, die mit dem Gegensatz von kraftvollem Material und leichter Dynamik spielen. Die Arbeit von Sabine Lipsky-Spieß macht neugierig. Nur ein Guckloch lässt den Blick in die Kammer zu, in der sich ein in der Tradition der Tapiserie kunstvoll gewirktes, filigranes Objekt befindet.

Gerade die installativen Werke sind für die Burgzimmer gut gewählt, während die Bildkunst und Malerei – gerade die großformatige – sich nicht immer entfalten kann. Im Bereich von Malerei und Fotografie sind Werke von Helga Rost-Haufe, Lydia Muselmann, Claudio d’India, Peter Helm, Hans-Peter Dufner, Dieter Preiß und Tomas Kurth zu sehen. Die Wasserfotografien von Peter Helm faszinieren mit ihrer unprätentiösen, fast malerischen Inszenierung. Helga Rost-Haufe stellt ihren Installationen energiegeladene, dimensionsreiche Leinwände gegenüber und die raumgreifenden Bilder von Lydia Muselmann erzählen in düsteren Sequenzen von der Fragilität des Lebens. Von konkreter Kunst inspiriert sind die Arbeiten von Claudio d’India, dessen konstruierte Bilder sich mit Pythagoras und dem Goldenen Schnitt beschäftigen, während die spitzen, vielfarbigen Wirbel von Hans-Peter Dufner wie ein Blick in ein Kaleidoskop wirken.

Aus Fotografien entstehen bei Dieter Preiß durch Bemalung verfremdete Szenen und Tomas Kurth lotet in seinen Bildern Form und Vielfalt von Inseln aus. Kurth ist mit einer Lesung im September auch Teilnehmer am Rahmenprogramm der Ausstellung, die noch bis zum 19. September zu sehen ist.

Holle Rauser

Alle Rechte vorbehalten.

Copyright © 2008 SÜDKURIER GmbH Medienhaus - Alle Rechte vorbehalten.
Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung durch das SÜDKURIER Medienhaus